

**RS OGH 1967/1/10 100s183/66,
110s12/76, 110s161/86, 150s44/93,
120s99/94, 120s20/04**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.01.1967

Norm

StPO §238

StPO §276a

Rechtssatz

Nach Ablauf der Einmonatsfrist seit der Hauptverhandlung verlieren in dieser gefaßte, das Beweisverfahren betreffende Beschlüsse ihre Wirksamkeit und ist daher über die in der fortgesetzten Hauptverhandlung wiederholten Beweisanträge ein neues Zwischenerkenntnis samt Entscheidungsgründen zu fällen (vgl SSt XXXIV/66).

Entscheidungstexte

- 10 Os 183/66
Entscheidungstext OGH 10.01.1967 10 Os 183/66
Veröff: SSt 38/2
- 11 Os 12/76
Entscheidungstext OGH 23.04.1976 11 Os 12/76
- 11 Os 161/86
Entscheidungstext OGH 25.11.1986 11 Os 161/86
Vgl auch
- 15 Os 44/93
Entscheidungstext OGH 18.11.1993 15 Os 44/93
nur: Nach Ablauf der Einmonatsfrist seit der Hauptverhandlung verlieren in dieser gefaßte, das Beweisverfahren betreffende Beschlüsse ihre Wirksamkeit. (T1)
- 12 Os 99/94
Entscheidungstext OGH 08.09.1994 12 Os 99/94
Vgl auch; nur T1
- 12 Os 20/04
Entscheidungstext OGH 02.04.2004 12 Os 20/04
Vgl auch; Beisatz: Nunmehr Zweimonatsfrist des §276a StPO. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0098082

Dokumentnummer

JJR_19670110_OGH0002_0100OS00183_6600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at